

### REG.eV informiert

Die allgemeine Zielsetzung des Vereins REG.eV lässt sich in einem Slogan zusammenfassen: Energiewende in Roßdorf umsetzen! Hierzu gehören sowohl die Energie-Einsparung als auch die sachliche Beschäftigung mit den Erneuerbaren.

### Unser Angebot für Eigenheimbesitzer: Kostenlose Messung mit Wärmebildkamera

In Roßdorf sind viele Häuser in den 50er, 60er und 70er Jahren gebaut worden, als Energieeinsparung bei sehr preiswertem Heizöl und Gas kein Thema war. Daher richtet sich unser Angebot an alle Besitzer solcher Häuser, aber auch an die, die einmal wissen wollen, wie gut später gültige Standards eingehalten wurden.



Wärmebild einer ungedämmten Außenwand von Lutz Weidner auf wikipedia.de

Uns steht eine hochwertige Wärmebildkamera zur Verfügung, die ein Mitglied besitzt. Die Messung macht jedoch nur Sinn bei Außentemperaturen unter 0 °C und bei möglichst beheiztem Haus.

Wenn Sie daran Interesse haben, würden wir bei geeigneter Wetterlage zunächst ohne Ankündigung ein Bild von der Straße aus in den frühen Morgenstunden machen und danach weiteres vereinbaren.

Zur Nutzung tragen sie sich bitte entweder Online bei [www.regev-rossdorf.de/kontakt/anmeldg-waermebildmessung/](http://www.regev-rossdorf.de/kontakt/anmeldg-waermebildmessung/) ein oder Sie senden uns eine E-Mail mit dem Wunsch einer Messung ([info@regev-rossdorf.de](mailto:info@regev-rossdorf.de)). Vergessen Sie nicht Ihre Anschrift. Wir berücksichtigen zunächst nur die **ersten 25 Anmeldungen**.

### Vortragsankündigung „Schimmel und Wärmedämmung“ am Do 5. Februar 2015

Wohnungsschimmel ist ein treuer Begleiter der Menschheit. Der erste Schimmelschaden wird in der Bibel beschrieben. Schimmel-Ursache ist stets eine Mischung aus geringem Wärmeschutz, besonders kalten Wärmebrücken und ein nicht angepasstes Lüftungsverhalten. Der Vortrag klärt über einige Missverständnisse auf: Welchen Weg geht die Feuchte im Haus? Verursacht Wärmedämmung Schimmel oder beseitigt sie ihn? Wie geht man bei der Schimmelbeseitigung vor? Welche Rolle spielt die Feuchtaufnahme von Baustoffen, wie viel Feuchte geht durch die Wand, welche Feuchtemengen müssen weggeführt werden. „Das sollte man wissen“, sagt der Referent Werner Eicke-Hennig von der Hessischen Energiespar-Aktion, „denn falsche Schlussfolgerungen führen nur dazu, dass der Schimmel Dauergast in der Wohnung wird.“

Die Teilnehmer der Veranstaltung ohne Eintrittskosten erhalten eine DVD, auf der eine Animation kurzweilig und anschaulich die Feuchtevorgänge in der Wohnung zeigt.

Wir haben für die Veranstaltung den Saal im Elisabeth-Haus der Ev. Kirchengemeinde Roßdorf angemietet. Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr und wird ca. 1,5 Stunden inkl. Beantwortung von Fragen dauern. Wir halten für Sie Getränke und kleine Snacks während und nach der Veranstaltung bereit und beantworten gerne Ihre weiteren Fragen.